




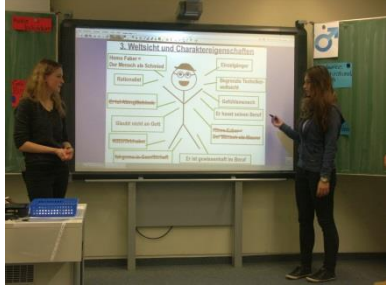
Activboard = intelligente Tafel, Programm: ActivInspire

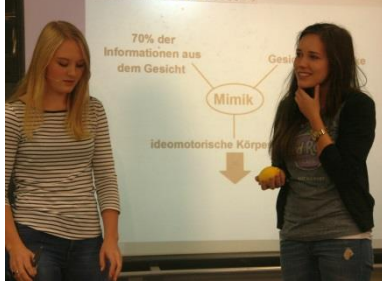


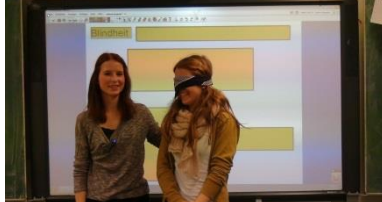


- Immer mehr Schulen **rüsten auf Activboards um/mit Activboards auf** in Blick auf die Anforderungen im Medienzeitalter.
 - Die Ansicht der Lehrkräfte ist geteilt, es gibt welche, die „flüchten“ aus jedem Activboard-Raum und würden auch das „technische Teufelsding“ niemals anrühren, andere gestalten große Teile ihres Unterrichts damit.
- In meinem Unterricht benutze ich das Activboard eher selten, gebe aber den Schülern ständig Gelegenheit, den Umgang mit ihm zu üben, bei Referaten erwarte ich den Einsatz des „Teufelsdings“!
 - Warnung: niemals alles am Activboard bieten, die Mitschüler pennen weg, sondern **mindestens drei Medien** einsetzen: **Activboard, Tafel/Stellwand** usw., **Flipchart** für die Gliederung mit Pfeil, den man während des Referats zum aktuellen Gliederungspunkt verschiebt.
 - Sich einen überraschenden Einstieg überlegen, z.B. Rollenspiel, Thema an etwas Gebasteltem zeigen, Filmsequenz, Lied, Ratespiel usw.
 - Auch während des Referats auflockernde Sequenzen einbauen, in die die Mitschüler eingebaut werden.
 - **Zentrale Fehlerquelle: viel zu kleine Schrift / dunkler Hintergrund**
 - **Schriftgröße: Arial 60 (zw. 48-72)**, wenig Worte, dafür Bilder/Symbole, keinen dunklen Hintergrund: die schwarze Schrift ist nicht mehr sichtbar, auch wenn es zuhause am Monitor anders erscheint!
 - Und noch ´was: Während der Präsentation die **Mitschüler immer unter „Stress“ halten**, ständig etwas von ihnen fordern, sie zum Mitmachen, Mitarbeiten durch klares Aufrufen zwingen, nicht blöd in die Runde fragen: „Wer will mal...“, keiner will mal, alle wollen in Ruhe gelassen werden und das Referat unauffällig schlafend an sich vorbeiziehen lassen!
 - **Aufgabenstellung: aktivierendes Schüler-Referat!**
 - Forderung: klare Führung des Referenten, klares Aufrufen der Mitschüler mit Namen, selbstverständlich bedankt man sich danach!

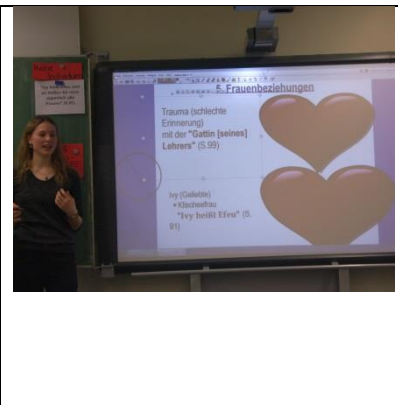

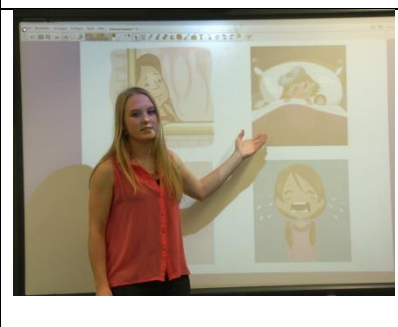


Hier Activboard-Hilfen für Anfänger:



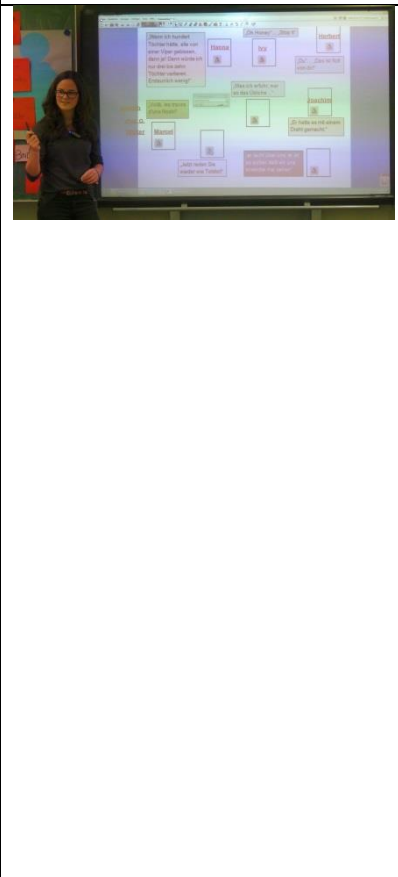

- Alle Hilfen finden sich auf meiner Homepage in einem eigenen Kapitel „(Abi)-Präsentationen“: <http://www.klausschenck.de/ks/presentationen/strategien---anwendertipps/index.html>
- Minimal-Handbuch für Anfänger: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h51-activeinspire-schueler-info.pdf>
- Video-Film zu diesem Handbuch stammt aus unseren Anfängen, ist folglich noch nicht auf YouTube, sondern auf der Schülerzeitung: <http://www.schuelerzeitung-tbb.de/Online-Ausgaben/Ausgabe%203/artikel/619.html>

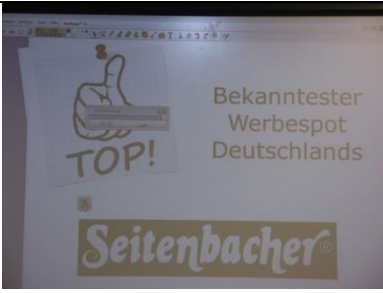

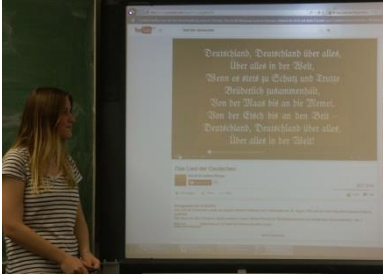



S. = Schüler/Schülerin/Schülerinnen


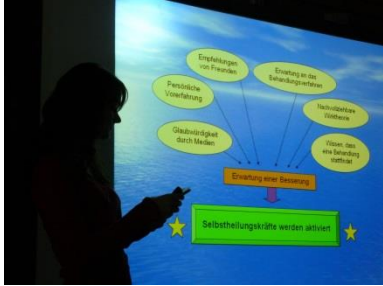
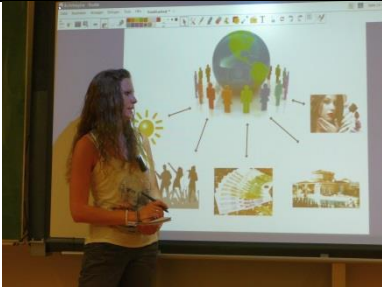
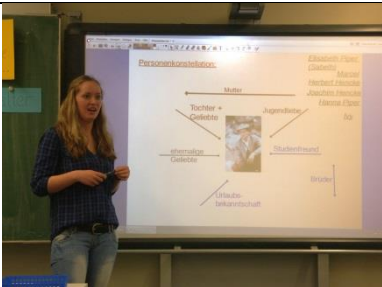


Foto	Erklärung	Link/Kopiervorlage (KV)
	<p>Geschickte Verbindung von Activboard und den beiden Tafelflügeln. Die Zitate wurden auf sehr großen, farblich differenzierten Plakaten mit Hand geschrieben, dadurch sehr gut lesbar. Gleiches gilt für das Activboard: große Schrift, wenig Worte, dafür Bilder!</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g17-5kvdantonstellainternet.pdf</p>
	<p>S. macht alles richtig: Sie deutet klar auf das, worüber sie spricht, die Schriftbanner sind breit und gut lesbar, zusätzlich synchron mit dem Activboard visualisiert: blau, braun, grün. Tipp: Tafelflügel und Activboard als Einheit betrachten: visualisieren!</p>	
	<p>S. referiert zur „Magersucht“ /Psychologie. Ausdrucksstarkes Foto im Zentrum, dann zieht sie farblich gestaltete Streifen links und rechts ins Bild. Links unten sieht man die vorbereiteten Zipfel, diese werden dann mit dem Stift reingezogen. Tipp: diese Variante unbedingt benutzen und nicht immer nur Textfelder aufziehen (Symbol: Sonne)!</p>	<p><u>Beispiel</u> für die beschriebene Technik am Activboard: Abi-Präsentation 2011 dieser Abiturientin: https://www.youtube.com/watch?v=BWt4rmjh2go&index=5&list=PLqGikOSoO_st-wh-k0AXillekphRtGcJn</p>
	<p>S. hält das zentrale Referat zu Walter Faber („Homo faber/ Frisch). Anhand des Männchens muss die Mitschülerin mit dem Stift alles ausstreichen, was auf Walter Faber nicht zutrifft. Problempunkt: Lesbarkeit der Schrift von hinten Tipp: bei Größe „Optimal“ deckt sich DIN A 4 Blatt mit Activboard, aber zwingend Schriftgröße: Arial 60! Bessere Einstellung: „An Breite anpassen“, die gesamte Activboard-Breite, bei Vorbereitung beachten!</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g21-kv1faberbetty.pdf</p>



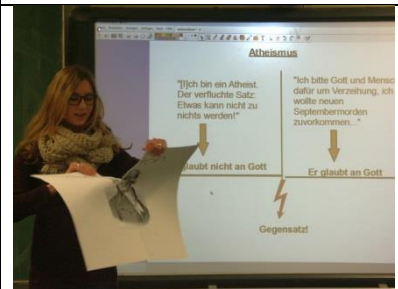
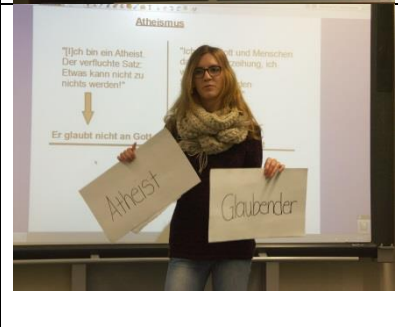


	<p>S. geht in ihrem Psychologie-Referat auf Mimik ein und lässt ihre Freundin die Mimik deuten.</p> <p>Tip: Veranschaulichung durch Kurz-Sequenzen mit Mitschülern, Technik und Mensch immer im Wechsel!</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=VUhZi1Hig9k KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g20-2.1gedankenlesen-kv-eva.pdf</p>
	<p>Im Psychologie-Referat geht es um Bindungsprägung in der Familie (siehe Folie am Activboard). Dies wird an einer Familienaufstellung vorgeführt, jedes Familienmitglied bekommt ein Rollenschild.</p>	
	<p>Im Hintergrund auf dem Activboard: <i>Showhypnose</i>. S. tritt für uns alle überraschend plötzlich als Hypnotiseur/Zauberer auf und bedient genau unsere Vorurteile von Hypnose, die sie dann entkräftet.</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g29-4-kv-hypnose-nadine.pdf</p>
	<p>Um Walter Fabers Blindheit (Activboard links oben: <i>Blindheit</i>) zu demonstrieren, führt sie eine Mitschülerin mit verbundenen Augen durchs Klassenzimmer.</p> <p>Hinweis: Stimmungsheber bei Referaten, neue Konzentration</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/korr-h99-kv04nadine.pdf</p>
	<p>S. referiert in Psychologie über das „Entstehen von Gefühlen“. S. geht auf das Gehirn ein (siehe Activboard-Folie) und intensiviert ihre Ausführungen durch den sitzenden Mitschüler.</p>	
	<p>S. bietet bei ihrem Psychologiethema zu „Beziehungen“ (siehe Activboard) eine beeindruckende Multimedien-Show, bei der sie einer Mitschülerin einen vierseitig beschrifteten Kasten überstülpt, an dem sie wiederum Plakate klebt.</p>	

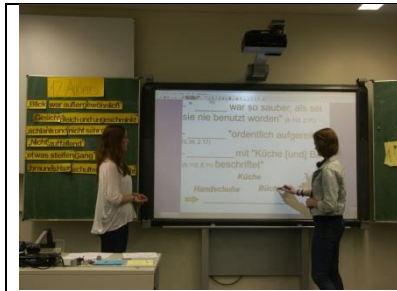
	<p>S. deckt bewusst mit Herzen die Stellen zur Liebesbeziehung von Walter Faber ab. S. erzeugt so Spannung und fokussiert Mitschüler auf den Punkt, der gerade besprochen wird. Schrift ist gut lesbar!</p> <p>Hinweis: Zum Öffnen der Textstelle werden Herzen mit Stift nach rechts unten gezogen: Papierkorb.</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g21-kv1faberbetty.pdf</p>
	<p>S. arbeitet bei ihrem Psychologie-Referat zum „Trauma“ gekonnt mit sehr großer Schrift und zusätzlich klaren, großen Symbolen.</p> <p>Tipp: So weniger Text, so stärker steht das Wort des S.‘ im Zentrum: Ziel!</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=HOvf6_gJ6yo KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g29-6-kv-trauma-eva.pdf</p>
	<p>S. hat nur vier Symbole als Folie ausgewählt, an diesen Symbolen erklärt sie alles und deutet klar auf das interpretierte Symbol. So kann sie frei sprechen.</p> <p>Tipp: viele Bilder, wenig Worte, klare Gestik!</p>	
	<p>S. macht alles richtig – siehe Tipp oben!</p> <p>Hinweis: die gut gewählten Bildchen unten dienen zum Abdecken von Text. Über linkem Symbol ist Menü-Führung sichtbar: Sonnen-Symbol zum Aufdecken: 4. von rechts.</p> <p>Tipp: Menü-Führung verschwindet nicht automatisch, immer mit Stift an Activboard klicken!</p>	
	<p>S. lässt Mitschülerin an einer xy-Achse eine Theorie über ein bestimmtes Wechselverhältnis im Werk erstellen, dieses kann dann mit der Klasse diskutiert werden. („Besuch der alten Dame“ /Dürrenmatt)</p> <p>Tipp: ständige Schüleraktivierung!</p>	

	<p>Klare Fragen an die Klasse von S. nach den typischen technischen Geräten von Walter Faber. Die Antworten zieht dann S. auf – siehe oben mit Kamera, die Antworten zum Rasierer unten sind noch verdeckt.</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g21-kv1faberbetty.pdf</p>
	<p>Variation von S.: Links finden sich im gelben Kasten die Orte von Walter Faber, die richtigen Antworten der Klasse werden rechts handschriftlich in den gelben Kasten eingetragen.</p> <p>Tipp: ständiger Methodenwechsel auch am Activboard</p>	
	<p>S. reizt alle technischen Möglichkeiten für eine fast schon „geniale“ Inhaltswiederholung zu „Homo faber“ aus:</p> <p>Links im blauen Feld sind Personennamen, die von der Klasse richtig zugeordnet werden müssen und dann in die senkrechten Kästen gezogen werden.</p> <p>Bei jedem senkrechten Kasten steht das dazugehörige Zitat. Im Kasten selbst ist ein Ton-Zeichen, das S. anklickt, dann ertönt das von einem Familienmitglied gekonnt vorgelesene Zitat. Am Ende ist in kurzer Zeit das gesamte Werk an zentralen Zitaten wiederholt und ist so auch als Überblick auf dem Activboard sichtbar.</p> <p>Hinweis: die extremen Mühen von S. kamen super in der Klasse an!</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=x62TA2lg04k&list=PLgGikO SoO_sshJ7ul49MmeQVGuZoDWugM&index=12</p> <p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/korr-h99-kv01faberanna.pdf</p>
	<p>Kleine Wiederholung an einer Präsentation zur Werbepsychologie:</p> <p>S. erzeugt Spannung mit dem verdeckten Werbespot, darüber befindet sich die Menü-Führung zum Aufdecken, links unter „Top“ das Ton-Zeichen. Das Ton-Zei-</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=3Wvj_Pt_Nhw</p> <p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g29-8-kv-werbung-tobias.pdf</p>

	<p>chen wird angeklickt.</p> <p>Der Werbespot ist hörbar, in der Hand links oben ist die Menü-Führung für Ton sichtbar, die Abdeckung wird weggezogen und der Firmenname leuchtet in Originalschrift entgegen.</p>	
	<p>In der Psychologie-Präsentation zur Stimme wird diese an Tonbeispielen auch konkret eingebaut und die Mitschüler müssen die Stimmungslage erraten. Über den Köpfen ist das Ton-Zeichen, links oben die Ton-Menüführung.</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=RjENlrdoFXA KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g20-2.5stimmetobias.pdf</p>
	<p>S. spielt in ihrem Epochen-Referat die Nationalhymne vor. Auch der Text ist sichtbar. (Text/Ton: „YouTube“)</p> <p>Tipp: niemals bei einem Referat ins Internet müssen, sondern YouTube-Sequenz auf Stick abgespeichert haben, Klick genügt dann!</p> <p>Bei Abi-Präsentationsprüfungen wird der Internet-Zugang rechtlich nicht garantiert – das Risiko liegt ausschließlich beim Schüler!</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=9hxAsdqyELk&index=1&list=PLgGikOSo_ss6L4o1RyWB6cw2mtFslhUx KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g27-kv04-biedermeiervormaerzvanessahnweis.pdf</p>
	<p>Ausgefallener Einsatz des Activboards: S. (Mitte) dreht zusammen mit Mitschülerinnen eine Sequenz, die in eine Werbe-Sequenz integriert wird. Mit dieser Überraschung beginnt seine Präsentation zu „Werbepsychologie“.</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=3Wvj_Pt_Nhw KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g29-8-kv-werbung-tobias.pdf</p>
	<p>Sehr gute Beispiele der Lesbarkeit aus Psychologie-Referaten.</p> <p>Wiederholung: wenig Worte, helle Farben, klare Strukturen!</p> <p>Schriftgröße: Arial 60</p>	

	<p>Durchdachte Wahl der Hintergrundfarbe Blau, die meist ein Problem darstellt. Foto rechts: durch helle Textfelder auf z.T. dunklem Hintergrund bleibt die Lesbarkeit erhalten, wobei die Schriftgröße in den Ovalen bedenklich klein ist.</p> <p>Tipp: klare Textfelder, klare Symbole, wenig Worte</p>	
	<p>S. arbeitet bei ihrem Psychologie-Referat zur „Dankbarkeit“ ausschließlich mit sehr gut sichtbaren Symbolen, die sie dann in eigenen Worten erklären kann.</p> <p>Tipp: Symbole sind besser als Worte, der Referent bleibt in seiner normalen Schülersprache</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=YQyypt5p1l Hausarbeit: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g15-dankbarkeit_hajuliakaiserintern et.pdf</p>
	<p>S. entwickelt zusammen mit der Klasse die Personenkonstellation bei Walter Faber. Die Linien sind vorgegeben, die Mitschüler schlagen die Namen (rechts oben) vor, die S. dann zu den Pfeilen fügt.</p> <p>Problem: Schriftgröße</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g21-kv2faberloreen.pdf</p>
	<p>Hier wird ein Rollenspiel mit Activboard kombiniert: S. spielt einen Forscher (Kittel), der seinen Zuhörern einen Kurz-Vortrag zum „Gesicht“ hält. Dabei nutzt er die Möglichkeiten des Activboards und umrandet/hebt hervor, was er erläutert.</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=-2dsMmZz7RU KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g20-2.2gesichtmarcoseitz.pdf</p>
	<p>Auch hier wird mehreres kombiniert: Links am Tafelflügel eine gut lesbare Visualisierung, gut lesbare Zitate (oben), gut ausgewählte Symbole zur Abdeckung weiterer Zitate. Vorne auf dem Tisch Requisiten, die später zum Einsatz kommen.</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=6tksqwhqsAQ&list=PLgGIkOSoO_sskdyQ2bcUG41rCsvcWXjAN&index=41 KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g17-6kvdantonmiriam.pdf</p>

	<p>Hier nun das aufgedeckte, sehr gut lesbare Zitat. Das Zitat links ist immer noch verdeckt. Hinweis: auf dunklem Hintergrund weiße Schrift!</p>	
	<p>Jetzt kommt eine Requisite zum Einsatz, worauf sich S. vermutlich schon die ganze Zeit freute: S. nimmt eine Puppe und „köpft“ sie, Veranschaulichung von „Dantons Tod“/Büchner. Tipp: phantasievoll Requisiten einsetzen!</p>	
	<p>S. erklärt am Activboard die Gespaltenheit Dantons in Blick auf Atheismus /Glauben. Zur Verdeutlichung nimmt sie ein großes Plakat mit dem Porträt Dantons, zerreißt es...</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g17-5kvdantonstellainternet.pdf</p>
	<p>... und hat auf der Rückseite die Gegensätze formuliert.</p>	
	<p>S. demonstriert die Aussage in seinem Wirtschaftspsychologie-Referat vom halb vollen, halb leeren Glas (siehe Activboard) konkret am Tisch davor mit einem Glas.</p>	<p>KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g29-9-kv-wirtschaftspsychologie-marco.pdf</p>
	<p>S. veranschaulicht Perfektionismus an einem sprechenden Bild, klaren Symbol, Größenunterschied der Schrift, alles gut lesbar. Hinweis: volle Breite des Activboards!</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=tzEc2FsgvEs KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g05-psychaufschieberitisnatalieinternet.pdf</p>

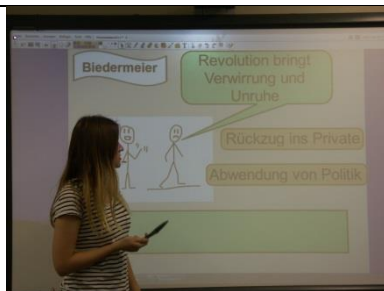


Typische Schüleraktivierung:
In einen gut lesbaren Text muss die Mitschülerin die richtigen Wörter mit dem Stift reinziehen.
Die Aussagen zum Äußeren von Agnes („Agnes“/Stamm) sind gelb visualisiert, zusammengesetzt wegen der großen Schriftgröße. Rechter Flügel: die visualisierte Gliederung als Buchsymbol.
Hinweis: Schriftgröße auf Plakaten: Arial 150-190

Link:
https://www.youtube.com/watch?v=Miuc-E2UIU&list=PLgGkOSoO_svn_exkCOy_wRn7erMCA8AZ6&index=33
KV:
<http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g28-kv01paula.pdf>

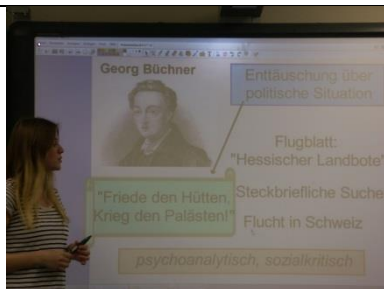


Nicht viele Worte, aber klare Aussage!
Dunkler Hintergrund oben = weiße Schrift!

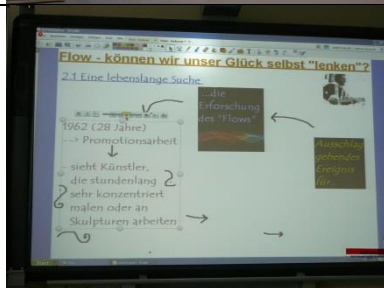


Epochenreferat zu „Biedermeier/Vormärz“.
Kombination von Sprechblase/Textfeldern mit deutlicher Schrift, der untere Text ist noch verdeckt, links Figuren für die Sprechblase. Die Textfelder sind visualisiert.

Link:
https://www.youtube.com/watch?v=9hxAsdqyELk&index=1&list=PLgGkOSoO_ss6L4o1RyWB6cw2mtFslhUx
KV:
<http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g27-kv04-biedermeievormarervanessahinweis.pdf>





Die Spezialität von S.: Kombination verschiedener, farblich differenzierter Textfelder, logische Verbindung mit Pfeil plus Bild – trotz der Fülle wird alles klar und wirkt nicht überladen.



Gleiches Prinzip und dennoch eine komplett andere, sehr persönliche Gestaltung der Activboard-Folie zum Thema „Flow“.
Logische Verbindung durch Pfeile, Weiteres wird dann unten noch geöffnet werden, nur die Pfeile sind sichtbar.
Mini-Kritik: Die Menü-Führung ist links oben noch nicht weggeklickt.



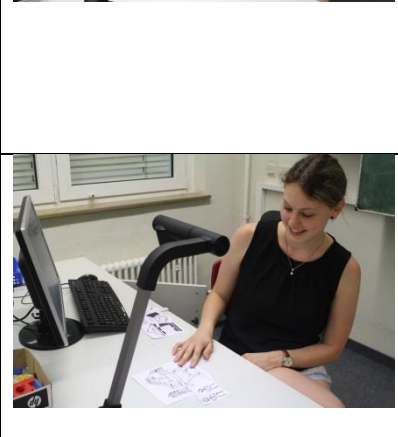
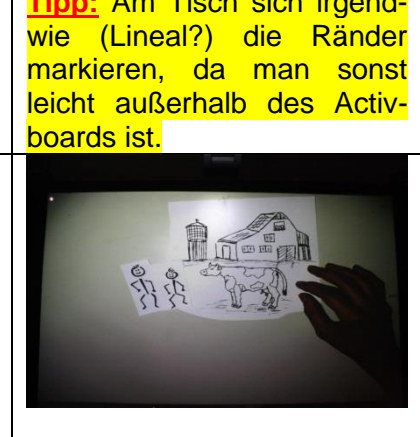
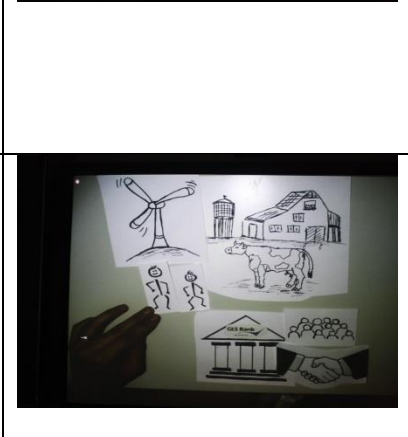
Link:
<https://www.youtube.com/watch?v=p3Ew2pk9HhI>

	<p>Ein rundes Präsentations-Ensemble beim Referat zur ägyptischen Götterwelt. Links die Gliederung, Activboard, zwei Tische: vorne mit ägyptischen Götterbildern, dahinter die Materialien für die Genealogie für die Stellwand rechts.</p>	
	<p>Ein typisches Rund beim Epochen-Referat: Links Flipchart/Gliederung, Activboard, Stellwände, an denen eine Mitschülerin arbeitet. Meist werden noch die Tafelflügel integriert und bei meiner 12. Klasse noch die Klassenzimmer-Rückseite.</p>	<p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=9hxAsdqyELk&index=1&list=PLgGikOSoO_ss6L4o1RyWB6cw2mtFslhUx KV: http://www.klausschenck.de/ks/downloads/g27-kv04-biedermeievormarzerzvanessahnweis.pdf</p>

Präsentation am Visualizer

Hier die Möglichkeit einer Kurz-Präsentation am Visualizer. Von dieser Möglichkeit wird Gebrauch gemacht, wenn es sich um ein Gruppenreferat handelt und jeder nur wenige Minuten Zeit für die Präsentation seines Teils hat.

- Einstellung am Activboard: Computer 2
- Der Visualizer als Kamera überträgt das Bild auf das Activboard, so können auch Bücher/visualisierte Texte darunter gelegt und ans Activboard projiziert werden.

Foto	Erklärung/Foto	Foto
	<p>S. gestaltet unter dem Visualizer ihre Präsentation. Jede Veränderung gleicht einer neuen Folie. Bei und nach der Veränderung wird der Inhalt, hier ein BWL-Thema, dargestellt.</p> <p>Tipp: Am Tisch sich irgendwie (Lineal?) die Ränder markieren, da man sonst leicht außerhalb des Activboards ist.</p>	
		

Überblick über die verschiedenen Teile des Präsentations-Retters:

1. **Einstieg** (4 Seiten / Ansatz: Wie packe ich meine Zuhörer mit einem überraschenden Einstieg? / Ideensammlung)
2. **Gliederung** (8 Seiten / Ansatz: Wie mache die Gliederung zum Rückgrat meines Referats? / Tipps)
3. **Stellwand** (19 Seiten / Ansatz: Wie integriere ich phantasievoll meine Zuhörer in mein Referat? / Herzstück der Präsentations-Retter)
4. **Activboard** (12 Seiten / Ansatz: Wie setze ich das Activboard aktivierend für meine Zuhörer ein? / Beispiele – auch übertragbar auf Powerpoint-Präsentationen)
5. **Abrundung/Schluss** (5 Seiten / Ansatz: Wie wiederhole ich spielerisch die zentralen Inhalte meines Referats? / Ideen)
6. **Probleme** (6 Seiten / Ansatz: Welche sind die typischen Präsentationsfehler und wie vermeide ich sie? / Warnungsliste aus dem Schulalltag: Was schief gehen kann, geht schief!)
7. **Benotungsraster** (11 Seiten / Ansatz: Jede Note ist vom Aufbau her gleich gestaltet, aber die Anforderungen werden von Note zu Note anders definiert, folglich ergibt sich eine gute Vergleichbarkeit.)

Tipps:

- **Lehrkraft/Schüler: Sinnvoller Einstieg mit Präsentations-Retter / Basis-Ausstattung:**
 - 3. Stellwand
 - 6. Probleme
- **Lehrkraft/Schüler: Anfänger/Fortgeschrittene bei Activboard-Präsentationen/auch PPP:**
 - 4. Activboard
- **Schüler: wichtige Präsentation bei Lehrkraft, die Medieneinsatz zu schätzen weiß / Lehrkraft, die Schüler gekonnt, modern und für ihre Mitschüler aktivierend referieren sehen will:**
 - 1. Einstieg
 - 2. Gliederung
 - 5. Abrundung
 - Letztendlich **Gesamtpaket:** Masse an Ideen (gezeigt an Schülerfotos/YouTube-Sendungen), viele Tipps (übertragbar auf Uni und Beruf)!
- **Schüler: Abi-Präsentation**
 - Stellwand
 - Activboard (wenn im Prüfungsraum vorhanden und vorher schon in Referaten geübt)
 - Probleme

www.KlausSchenck.de / www.youtube.com/user/financialtaime

Schenck / **Präsentations-Retter: 4. Activboard** / S. 12 von 12
FT-Sendung/YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=y0LdrY2dld0>

Klaus Schenck, OSR. a.D.

Fächer: Deutsch, Religion, Psychologie (Wahlfach)

Drei Internet-Kanäle:

Schul-Material: www.KlausSchenck.de

Schüler-Artikel: www.schuelerzeitung-tbb.de

Schul-Sendungen: <https://www.youtube.com/user/financialtaime>

„Vom Engagement-Lehrer zum Lehrer-Zombie“/Bange-Verlag 2020:

Info-Flyer: <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/f02-werbeflyer-buch-entwurf-2020-11-26.pdf>

